

2/2014

telescout

*„If you want to go fast go alone.
If you want to go far go together.“
- Afrikanisches Sprichwort*

**Niederösterreichische
PFADFINDER UND
PFADFINDERINNEN**
GRUPPE MARIA ENZERSDORF-SÜDSTADT
2344 Ma. Enzersdorf - Südstadtzentrum 2/4
www.pfadi.at



Biber — Abenteuer • WiWö — Wochenendlager
GuSp — Feuerholz • CaEx — Selbstverteidigung



Liebe Pfadfinderinnen und Pfadfinder,
liebe Eltern, liebe Freunde!

Die Ferien stehen vor der Tür.
Das bedeutet für die meisten Mitglieder
der Pfadfinderfamilie (zumindest

die jüngeren) viel freie Zeit. Für die älteren bedeutet es, wesentlich einfacher in der Früh ins Büro zu kommen. Aber noch etwas, das damit im Zusammenhang steht, steht vor der Tür, etwas, worauf sich alle Beteiligten freuen: das Sommerlager! An unterschiedlichen Orten verstreut, werden gemeinsame Tage (im Ausmaß von einer Woche bis zu 10 Tagen) in mehr oder weniger natürlicher Umgebung verbracht.

In letzter Zeit ist auf unserer Wiese einiges weitergegangen. Das umgeholzte Buschwerk ist nun ganz entfernt (bis auf den letzten Holzsplitter), das Spielgerät (aka Hütte) ist um eine Kletterwand reicher, ein kleines, aber feines Grillfest wurde gemeinsam mit Gesandten aus Sankt Gabriel abgehalten, ein kleines Gemüsebeet mit Erbsen und Kürbissen wurde angelegt, und als Saisonabschluss wird dort auch unser großes, offizielles Abschlussgrillfest stattfinden – so es das Wetter zulässt. Für den Herbst sind weitere Bepflanzungen geplant, um der Wiese wieder etwas mehr natürliches Flair und einen natürlichen Sicht- und Lärmschutz gegenüber den angrenzenden Wohnblocks der Südstadt zu bieten.

Im Frühjahr waren nach langer Zeit auch wieder mehrere Nachwuchsführer auf einem Seminar. Wir hoffen, dass die Ausbildung kommenden Jahr in die nächste Runde geht. Es gibt sogar noch weitere Kandidaten, die nächstes Jahr die ersten Seminare besuchen könnten. Das alles verspricht frischen Wind in die Leitung der Pfadfindergruppe zu bringen, die in letzter Zeit leider einige schmerzhaft Abgänge - dafür aber auch ein paar sehr erfreuliche Comebacks - verzeichnen musste beziehungsweise durfte.

Am Ende des Sommers steht auch gleich das nächste Fest auf der Tagesordnung. Wie schon im letzten Jahr wird unser Sommerschlussfest auch heuer wieder in Kooperation mit der Sportunion Südstadt und mit hoffentlich tatkräftiger Unterstützung vonseiten der Gemeinde auf dem Freizeitgelände stattfinden. Damit steht einem ausgelassenen Fest praktisch nichts mehr im Wege.

Bis dahin wünsche ich euch im Namen der gesamten Pfadfindergruppe Südstadt schöne Ferien und einen guten Rutsch ins neue Pfadijahr!

Liebe Grüße und Gut Pfad!
Euer Augi



Termine

5. Juli – 11./15. Juli

Pfadfinderlager WiWö/GuSp

5. September, 17 Uhr

Eröffnungsheimstunde aller
Stufen auf unserer Wiese

20. – 21. September

Sommerschlussfest mit der Union Südstadt
am Freizeitgelände

IMPRESSUM

TELESCOUT: Zeitschrift der Pfadfinder und Pfadfinderinnen
Ma. Enzersdorf Südstadt

MEDIENINHABER UND VERLEGER: Pfadfinder und
Pfadfinderinnen Ma. Enzersdorf Südstadt
Südstadtzentrum 2/4, 2344 Ma. Enzersdorf

REDAKTION: Bernhard Payer, Ursula Romstorfer,
Silvia Krumpholz-Pichler

SATZ/LAYOUT: Ursula Romstorfer

HOME PAGE: www.pfadi.at

EMAIL: telescout@pfadi.at

BANKVERBINDUNG: Unicredit Bank Austria AG,
IBAN: AT79 1200 0007 8656 3700, BIC: BKAUATWW

Abenteurer, Abenteurer, Abent...

Durch das nicht wirklich besonders gute Wetter der letzten Wochen wurde all unsere leiterische Flexibilität bei der Gestaltung der Heimstunden gefordert. In den



meisten Fällen konnten wir aber das machen, was wir uns vorgenommen hatten.

Bei der Dämmerungsführung durch die Burg Liechtenstein waren wir uns nicht ganz sicher, ob uns nicht doch eines der Schlossgespenster begleitet... Auf jeden Fall war es ein sehr spannendes und interessantes Ereignis sowohl für unsere Biber als auch für die zahlreichen Begleiter.

Für das Osterfest wurden übergroße Ostereier gestaltet und verziert. Die werden dem Osterhasen richtig gut gefallen haben. Auch für die Bibermütter haben unsere fleißigen Biber ihren Ideen freien Lauf gelassen.

Das Highlight war das Bezirks-Biber-Abenteuer Anfang Mai, welches dieses Jahr in der Südstadt abgehalten wurde. Wir Südstadt-Biber sind nicht alleine!! Aus dem ganzen Bezirk Mödling kamen

die Biber-Gruppen zum Planetenhüpfen mit Keo. Die Sonne schien leider nur über den Wolken, was uns, Timon, Philip, Emil, Jakob, Christoph, Babsi und mir, nichts ausmachte. Wir sind ja nicht nur Schönwetter-Biber!

Marsmännchen, Rakete-Werfen, Moonwalk-Hüpfen, Steckerbrot-Backen und Planetentwister seien hier nur stellvertretend genannte Aufgaben.

Nach der Ankunft auf der Sonne mit einem vollen Laufzettel wurde das Planetenhüpfen mit einem Tanzlied und einem erfolgreich verdienten Abzeichen beendet.

Wir freuen uns schon auf die kommenden Abenteuer, wie z. B. die Wanderung zur Veigl-Hütte und den Biber-Lagertag.

Nag! Nag!
Euer Andy



Biber – das sind wir

Heimstunde: Freitag 16⁰⁰–17¹⁵ Uhr

Alter: 5 bis 7 Jahre

Motto: „Wir helfen zusammen“

Kontakt: biber@pfadi.at



Andreas



Julia



Tanja



Barbara

Mein erstes Wochenendlager mit den Wichteln & Wölflingen

Liebe Wichtel&Wölflinge, liebe Pfadfinder & Freunde,

nicht nur viele junge Wichtel und Wölflinge haben Ende April ihr erstes Wochenendlager erlebt, auch für mich war dies das erste Wochenendlager mit den Wichteln & Wölflingen!

Ja, es gibt auch für Leiter ein erstes Mal! Mit gemischten Gefühlen habe ich dem Wochenende entgegengefiebert. Einerseits freute ich mich schon sehr darauf, da auf einem Lager im Gegensatz zu den Heimstunden viel mehr Zeit ist, um auf die einzelnen Kinder einzugehen. Andererseits drückte mich schon auch ein wenig die Verantwortung. Hoffentlich verletzt sich kein Kind! Wird jemand in der Nacht Heimweh bekommen? Werden uns, angesichts des schlechten Wetters, die Ideen ausgehen, und wird es schrecklich fad werden? Werden sich die Leiter vertragen – oder wird es Krisen geben?

Den jungen Wichteln und Wölflingen wird es wohl ähnlich ergangen sein: einerseits freudig aufgeregt, andererseits unsicher, was auf sie zukommt. Die großen Wichtel und Wölflinge und auch Markus, der erfahrene Wichtel- & Wölflingsleiter, waren im Gegensatz zu uns Neulingen völlig cool und entspannt!

Und recht hatten sie! Das Lager war eines der entspanntesten und lustigsten Lager, die ich in meiner laaaaangen Leiterlaufbahn (halt nicht bei den Wichteln & Wölflingen) erleben durfte.

Es begann im strömenden Regen nach einer abenteuerlichen Fahrt auf den Harzberg. Ich konnte erfreut feststellen, dass ein Opel Zafira auch recht geländegängig sein kann, denn statt der Straße wählte ich den (Wander-) Weg durch den Steinbruch (jajaja, Pfadfinder...).



Wir alle, Kinder, Leiter, aber auch viele der Eltern, fanden die Roverhütte entzückend, und der Holzofen im Aufenthaltsraum versprach uns ein kuscheliges Wochenende trotz Außentemperaturen unter dem Wohlfühlpunkt.

Wir krepelten die ganze Planung um und machten alle „Indooraktivitäten“ in der Roverhütte, solange das Wetter schlecht war. Überraschend schnell verzog sich der Regen, und wir konnten endlich unsere Geländespiele und Naturerkundungen durchführen.

Besonders hat mir gefallen, dass wir von vielen Leitern der Pfadfindergruppe

unterstützt wurden. Laufend kamen Leiter, die für uns kochten oder bei den Spielen halfen. Das war wirklich toll und trug wesentlich zur entspannten Atmosphäre bei! Herzlichen Dank euch allen!

Das Abendessen war – so versicherten mir viele Kinder in der nächsten Heimstunde – ur-super! Jedes Kind konnte sich ein Folienmenü nach eigenem Geschmack zubereiten und in der Glut braten! Es gab die tollsten Kombinationen.

Das anschließende Lagerfeuer mag zwar nicht künstlerisch/musikalisch wertvoll gewesen sein, ich kann mich aber nicht erinnern, jemals eine derartig tolle

WiWö – das sind wir

Heimstunde: Freitag 17³⁰–19⁰⁰ Uhr

Alter: 7 bis 10 Jahre

Motto: „So gut ich kann“

Kontakt: wiwoe@pfadi.at



Markus



Barbara



Laura



Stimmung erlebt und so viel Spaß in (fast) allen Gesichtern gesehen zu haben!

Von der Nachtwanderung erzählten die Kinder in der nächsten Heimstunde voller Gruseln und Begeisterung. Anscheinend werden Wanderwege, die man tagsüber ohne große Überlegungen benutzt, im Dunkeln zu Geisterbahnen!

Die Gute-Nacht-Grusel-Geschichte hat Gott sei Dank niemanden ernstlich er-

schreckt, und auch in der Nacht musste niemand getröstet werden.

Leider war das Lager richtig schnell vorbei! Wenn mich nicht alles täuscht, hat das Wochenendlager bei den Kindern und auch bei mir so richtig Gusto auf das Sommerlager gemacht!

Ich freue mich schon!
Eure Babsi



Holz-Ausflug auf unsere Wiese!

Habt ihr euch schon einmal gefragt, welche Bäume auf unserer Pfadinder-Wiese wachsen? Die GuSp schon!

Auch nachdem wir viel Gebüsch verlore haben, wachsen immer noch viele Hölzer auf dem Grundstück. Da wären zum Beispiel Spitzahorn, Feldahorn, Flieder, Robinie, Kirsche, Walnuss, Holunder und Hartriegel.

4 von diesen Hölzern haben wir uns genauer angesehen, um herauszufinden welches Holz fürs Feuermachen und für das Kochen am offenen Feuer am besten geeignet ist.

Wir freuen uns auf viele weitere Naturerlebnisse auf der Wiese!

Eure GuSp

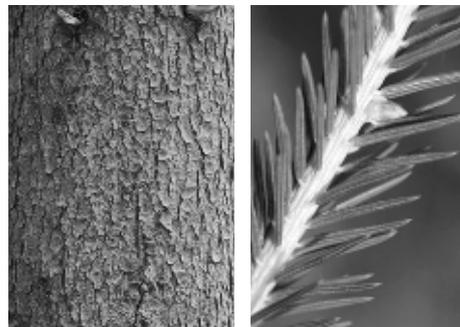


Fichte

Dieses Holz brennt schnell an, gibt aber wenig Glut und verursacht viel Funkenflug und Ruß aufgrund des Harzes. Es handelt sich um sehr weiches Holz, daher ist es einfach, Späne zum Anzünden herzustellen.

Zum Anzünden eines Feuers +++

Zum Kochen -

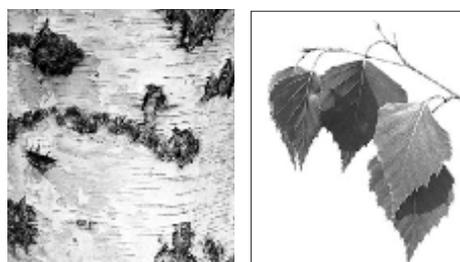


Birke

Birkenholz brennt gut, hell und heiß und kann auch frisch geschnitten oder bei Regen verwendet werden. Ätherische Öle im Holz enthalten (Geruch).

Zum Anzünden eines Feuers +++

Zum Kochen ++

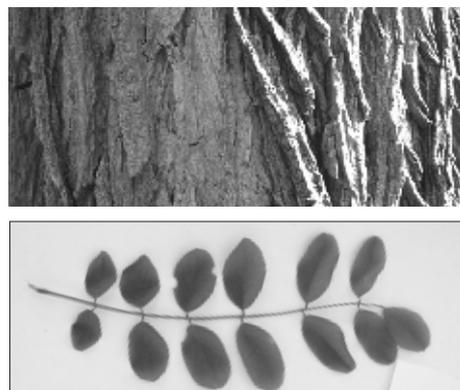


Robinie

Robinien wuchern regelrecht auf unserer Wiese, und Brennholz von diesen ist daher immer verfügbar. Sie brennen grundsätzlich gut, aber große Stücke nur sehr langsam, da das Holz sehr hart ist. Im Gegenzug erhält man sehr viel Glut. Das Holz brennt auch frisch, jedoch stinkt es dann ein wenig. Vorsicht bei den Dornen!

Zum Anzünden eines Feuers ++

Zum Kochen +++

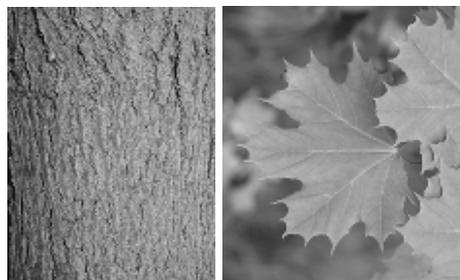


Spitzahorn

Ahornholz brennt gut, lange und gleichmäßig und ist daher perfekt zum Kochen geeignet.

Zum Anzünden eines Feuers ---

Zum Kochen +++



GuSp – das sind wir

Heimstunde: Mittwoch 18³⁰–20⁰⁰ Uhr

Alter: 10 bis 13 Jahre

Motto: „Allzeit bereit“

Kontakt: gusp@pfadi.at



Katrin



Christoph



Martina



Berni



Uschi



Karin

Selbstverteidigung bei den CaEx

Als Selbstverteidigung werden die Vermeidung und die Abwehr von Angriffen auf die seelische oder körperliche Unversehrtheit eines Menschen bezeichnet.

Da uns die Sicherheit unserer Kinder sehr am Herzen liegt, wollten wir ihnen Tipps zur Selbstverteidigung geben.

Markus von den WiWo-Leitern (an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank!) hat ja durch seine Berufswahl unter anderem damit zu tun, nicht nur sich, sondern auch unser Vaterland zu verteidigen, und er war somit der ideale Trainer für eine erste Übungseinheit.



Nach einer Einleitung und einer kurzen Aufwärmübung wurden nacheinander verschiedene mögliche Angriffsformen sowie die dazugehörigen Abwehrmanöver gezeigt. Die Kinder und auch wir CaEx-Leiter haben diese Übungen auch nachgespielt und mussten feststellen, dass es manchmal eine ziemliche Überwindung ist, jemand anderen fest zu schlagen. Mit der Zeit haben wir diese Zurückhaltung allerdings verloren und uns „ausgetobt“ Zusätzlich hat es viele hilfreiche Tipps gegeben, wie man sich in gefährlichen Situationen verhalten kann.

Folgende Fähigkeiten sind in der direkten Konfrontation wichtig:

- Fähigkeit, hart und präzise in sensible Bereiche des Gegners zu treffen;
- eine gute Reaktion;
- Distanzgefühl und -kontrolle;
- unkomplizierte und schnelle Selbstverteidigungstechniken;
- Keine Scheu, den Angreifer potentiell zu verletzen, wenn es die Situation erfordert und
- Emotionskontrolle.



Ihre kompetenten Partner im Süden Wiens

- ✓ Steuerberatung
- ✓ Buchhaltung
- ✓ Lohnverrechnung
- ✓ Bilanzierung
- ✓ Kostenrechnung
- ✓ Wirtschafts- und IT-Beratung

Claus Bernhardt • Barbara Gröger-Schöll • Birgit Sautner

BGH Bilanzprofis GmbH
Bilanzbuchhaltergesellschaft

Grenzgasse 111, Objekt 8
2340 Maria Enzersdorf

fon: +43-(0)664-88 500 167
+43-(0)664-88 500 168
+43-(0)664-88 500 169

fax: +43-(0)2236-367305

mail: mailkontakt@bilanzprofis.at
web: <http://www.bilanzprofis.at>

Mag. Claus Bernhardt
Steuerberater

Schwarzlackenweg 28
2371 Hinterbrühl



CaEx – das sind wir

Heimstunde: Dienstag 19⁰⁰–21⁰⁰ Uhr

Alter: 13 bis 16 Jahre

Motto: „Allzeit bereit“

Kontakt: caex@pfadi.at



Livia



Wolfgang



Luise



Christian



Silke

geförderte
Wohnungen
und Reihenhäuser
in ganz
Niederösterreich

Niederösterreich

Wohnen mit Tradition.



A: Rudischer & Panzenböck

Schaubild: Ternitz-Pottschach



A: Huss-Hawlick ZT GmbH | Sb: Hochneukirchen



A: Rudischer & Panzenböck | Sb: Breitenau



A: Rudischer & Panzenböck

Schaubild: Puchberg

Ternitz-Pottschach **2**

- Wohnungen
- in Bau

Hochneukirchen **1**

- Wohnungen
- teilweise bezugsfertig

Breitenau **2**

- Wohnungen
- in Bau

Puchberg **2**

- Wohnungen & Reihenhäuser
- bezugsfertig

Weitere Infos:

1 Hr. Abraham
T 02236/405-215

2 Fr. Lukas
T 0676/4153732

verkauf@nwbg.at
www.nwbg.at

Wir bauen. Sie wohnen.

NÖ Wohnbaugruppe.

